

Zur Beherzigung der Eltern

Ein Kinderfreund schreibt uns: — „Bei der Entlassung der Jugend aus der Schule sind manche Eltern in Verlegenheit, was sie nun mit den betreffenden Kindern anfangen sollen. Ihr Eltern, bewahrt Eure Kinder vor dem Müßiggang, denn dieser ist ja aller Laster Anfang. Duldet also nicht, daß Eure entlassenen Söhne und Töchter herumlungern und sich dem süßen Nichtstun überlassen. Gebt ihnen Beschäftigung und habt Ihr selbst nichts zu tun für sie, so erkundigt Euch, wo Ihr sie passend unterbringen könnt. Seid dabei aber recht vorsichtig, wohin Ihr Eure Kinder schickt. Achtet nicht so sehr auf Geldverdienst, als vielmehr auf gute christliche Zucht, damit Eure Kinder nicht an Leib und Seele Schaden leiden. Dies gilt besonders dann, wenn Eure Kinder in Fabriken arbeiten sollen. Hier ist die Gefahr für die noch unerfahrene Jugend zu groß, als daß sie ohne Rat und Hilfe den an sie herantürmenden Versuchung Trotz bieten könnte. Es ist ja eine Erfahrungstatsache, daß die Knaben und Mädchen in den Fabriken vielfach den ganzen Tag von unsauberen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen umgeben sind, deren schlechte Reden sie anhören müssen. Das beste wäre, liebe Eltern, Eure heranwachsenden Söhne würden sich dem Handwerk zuwenden, falls sie keinen höheren Beruf ergreifen wollen. Aber zwingt Eure Kinder nicht in einen Beruf, zu dem sie keine Neigung und Anlage haben; es würde Euch später bitter gereuen. Ihr Eltern verdoppelt jetzt über Eure Kinder, die der Obhut der Schule nicht mehr anvertraut sind, Eure Wachsamkeit, damit Euch nicht die Augen aufgehen, wenn es zu spät ist.“

Kirchliches.

Am 9. Juli wurde in St. Jean Baptiste, Man., der hochw. Adonias Sabourin durch Msgr. Langevin zum Priester geweiht. Bei derselben Gelegenheit wurden die Seminaristen Gerritsma und Janssen zum Subdiaconat erhoben. Am 13. Juli erhalten sie zu St. Claude, Man., die Diakonatsweihe, und am Sonntag, den 16. Juli in der Kathedrale zu St. Boniface die Priesterweihe.

Folgend ist das Itinerarium des hochw. Erzbischofs für die Pastoralvisitation der Erzdiocese während der nächsten Zeit:

12. Juli Carman und St. Daniel.
13. „ St. Claude.
16. „ Weihen in St. Boniface.
24. „ Selford.
7. August St. Leon.
8. „ St. Alphonse.
10. „ Bruxelles.
12. und 13. Aug. St. Lazare.
17. „ Fannyville.
18. „ St. Francis Xavier.
19. „ St. Charles.
29. „ Sandy Bay.
2. September McCrory und Laurier.
3. „ Laurier und Malinac.
4. „ Ste. Amelie.
8. „ Winnipegosis.
9. und 10. Sept. Pine Creek.
16. und 17. Sept. St. Felix und Dunrea.
23. und 24. Fort Francis.
29. Sept. Brandon.
2. Okt. Oak Lake.
3. Okt. Grande-Clairiere, Guns Valley und Portage la Prairie.

Die Geistlichen Exercitien für die Erzdiocese St. Boniface beginnen am 31. Juli.

Am 15. August, dem Feste Mariä Himmelfahrt, wird der hochw. Erzbischof Langevin in der Klosterkirche der Trappistenkirche von St. Norbert, Man., das feierliche Pontificalamt celebrieren.

Die Grundsteinlegung der neuen Kirche in St. Charles, Man., wird am Sonntag, den 20. August durch Erzbischof Langevin stattfinden.

Vancouver, B. C. — Der hochw. Erzbischof Orth von Vancouver wurde am 12. Juni vom Heiligen Vater in Privat-Audienz empfangen.

Hamilton, Ont. — Am 9. Juli wurde zu Berlin in der 7 Schmerzen Kirche Hochw. Diakon Wilhelm Beder, Neffe des Hochw. S. Förster von Neu-Deutschland, von Bischof Domling zum Priester geweiht.

Berlin, Ont. — Ein zum Besten des Altarfonds der hiesigen katholischen Kirche in dem Park des St. Jerome College gehaltenes Gartenfest ergab einen Reinertrag von \$860.

St. Hyacinthe, Quebec. — Am 7. Juli starb dahier unser hochw. Bischof Marim Decelles im 57 Lebensjahre an der Briant'schen Krankheit. Er wurde am 9. März 1893 zum Titularbischof von Druzipara consecrirt und als Coadjutor von Bischof Moreau installiert. Seit dem Tode desselben (24. Mai 1901) war er Bischof von St. Hyacinthe. — R. J. P.

Sioux Falls, S. Dak. — In der hiesigen St. Michaelskirche firmte der hochw. Bischof D'Gorman jüngst zehn Köpflinge der Taubstummenanstalt, die Rev. Nolan mittelst der Zeichensprache unterrichtet hatte.

Lincoln, Nebr. — Der hochw. Bischof Bonacum läßt die von einer protestantischen Sekte gekaufte Kirche an der 14. und der K-Strasse reparieren. Die Kontrakte sind vergeben, die Kirche liegt dem Capitol Square gegenüber.

St. Meinrad, Ind. — Im Priester Seminar fanden durch den hochw. Hülfsbischof Denis S'Donaubue die hl. Weihen statt. Sechs Theologen erhielten die hl. Priesterweihe: Koh. Kohl, Albert Felden und John Stege für die Diocese Fort Wayne; Frank O'Brien für die Diocese Omaha; Philib Schneider für die Diocese Indianapolis, und Frank Braun als Mitschüler des Benedictiner-Ordens. Die Diakonatsweihe erhielten die Schüler: Frank Schaub, Nicholas Kassel, Anton Hemmerkes, Nicholas Niedbrum, George Anaemeier, Heinrich Artmann, Alphonse Mendling, D. S. B. und Richard Mattingly, D. S. B.

Wittsburg, Pa. — An der St. Vincenz-Abtei zu Beatty, Pa., begann am Montag Abend, den 26. Juni die geistlichen Übungen für die hochw. Benedictiner Väter. Hochw. Vater Paulin Ambros, O. S. B., leitete dieselben.

Beuron, Siamarinoen. — Am 18. Juni starb hier nach mehrjährigem Leiden der bekannte Choralist und Pikturist R. Ambrosius Kienle, D. S. B., im 54. Lebensjahre. Im 31. seiner Ordensjahre. P. Kienle war geboren

am 8. Mai in Laiz bei Sigmaringen. Seine Choralchule ist 1884—90 in drei Auflagen erschienen. Außerdem schrieb er ein Kirchenmusikhandbuch (1893), Maß und Milde in musikalischen Dingen (1901) und übersetzte den Gregorianischen Choral vom Dom Pothier (1881).

Passau, Bayern. — Im nahen Zisterzienserkloster St. Joseph in Thyrnau feierte die wohlwürdige Frau Abtissin M. Juliana Hüglister ihr 25jähriges Abtissinnen-Jubiläum. Aus diesem Anlasse gingen der Jubilantin aus nah und fern die ehrendsten Glückwünsche zu. Se. Gnaden der Hochwürdigste Herr Bischof Dr. Antonius von Henle war selbst erschienen, um unter Assistenz der hochw. Herren Domkapitulare Dr. Pichler und Rosenlehner einen feierlichen Pontificalgottesdienst zu halten.

Echternach, Luxemburg. — Die Springprozession verlief beim schönsten Wetter ohne jeden Zwischenfall. Es nahmen 17,934 Personen daran Theil gegen 16,735 im Vorjahre und zwar 1 Schweizer, 34 Fahnenträger, 2583 Sänger, 109 Geistliche, 11,587 Springer, 299 Musiker, 91 Feuerwehrleute, 25 Ordensschwestern, 3205 Peter.

Einsiedeln, Schweiz. — Hier legten in der Stiftskirche die Fratres Karl Zehnder von Einsiedeln, Bernhard Klüeler von Schwyz und Bruder Plazidus Fäzler von Ober-berg die feierliche Ordensprofess ab. Mit Bruder Plazidus tritt der erste Überoer in das hiesige Stift. Vater Klüeler, Onkel des Fr. Bernhard, hielt die Festpredigt in gewohnter Meisterschaft.

Ampleforth, England. — Bei dem hier abgehaltenen General Kapitel der englischen Benediktiner wurde Abt Francis Aidan Gasquet, der berühmte Historiker wieder zum Präses der Congregation gewählt. P. Fowler, D. S. B., wurde zum Cathedral-Prior von Belmont, Hereford ernannt, an Stelle von Prior Cummins.

Europa.

Berlin. — Das Uebereinkommen zwischen Deutschland und Frankreich in der Marokko-Frage, das heute hier und in Paris veröffentlicht wird, muß als Triumph ersten Ranges für Frankreich und England angesehen werden, wenn es sich auch in seinen Ausdrücken der größten Mäßigung befließt. Offiziell wird der Abschluß als deutscher Triumph angesehen und Deutschland Einfluß auf dem Kontinent ungeheuer verstärkt.

Berlin. — Die ungewöhnliche Hitze, unter welcher Deutschland zur Zeit zu leiden hat, wird immer größer und beginnt unheilvolle Folgen nach sich zu ziehen. Der Wasserstand vieler Flüsse, namentlich der Havel, Spree und Elbe, geht stetig zurück und ist bereits geringer als zu derselben Zeit des verflossenen Jahres. Die ernstesten Befürchtungen für die Schifffahrt werden laut. Wenn die Hitze nicht bald nachläßt und starker Regen eintritt, wird sie bald im höchsten Grade erschwert wenn nicht gar eingestellt werden. Diese Calamität würde für zahlreiche Industriezweige die auf den billigeren Wassertransport angewiesen sind, höchst beklagenswerte Verluste bedeuten, namentlich würde die Montanindustrie schwer in Mitleidenschaft gezogen werden.

P. M. Briz,

Feuer-Versicherung. Commissär.
Muenster, Sasl.

Heimstätten ausgesucht und eingetragen. Ländereien zu Wohlfahrt Preisen nahe der neuen Eisenbahn. Agent der German American Land Co. und der Eastern & Western Land Co. Hudson's Bay Co. Ländereien sowie andere Privatländereien zu verkaufen. Gelder für Auswärtige Personen auf gewinnbringende Weise angelegt.

Referenz: Hochw. P. Alfred, D. S. B.
Herr Jos. Kopp, Muenster.

Gute Zugochsen.

Der Unterzeichnete macht hiermit bekannt daß er stets eine Auswahl guter Zugochsen an Hand hat und zu mäßigen Preisen verkauft. Ich kaufe dieselben persönlich und bringe dieselben in Carloads nach Muenster, weshalb ich im Stande bin ausgezeichnete Thiere zu billigsten Preisen zu verkaufen..

Joseph Kopp,
Muenster, Sasl.

The Canada Territories Corporation Ltd.,

Gelder zu verleihen

auf verbessertes Farm-Eigentum zu den niedrigsten gebräuchlichen Zinsen.

Vorzügliche ausgesuchte Farm-ländereien zu verkaufen.

Feuerversicherung. Wertpapiere gekauft.

Händler in Bauholz, Latexen und Schindeln.

Office über der Bank of British North America.

Roskern, R. W. T.

General Store bei Watson.

Alles zu haben zu den
niedrigsten Preisen.
Ich bitte um geneigten Zuspruch.

Jos. Hufnagel,
Watson, Sasl.

Imperial Bank of Canada.

Authorisiertes Kapital.... \$4,000,000
Eingezahltes Kapital..... \$3,000,000
Reserve-Fonds..... \$2,650,000

Haupt-Office: Toronto, Ont.

Gewährt Zinsen auf Depositionen. Wechsel nach allen Ländern der Welt ausgestellt und eingeliefert. Betreibt ein vollständiges allgemeines Bankgeschäft.

W. A. Hebblewhite, Manager,
Roskern, R. W. T.